Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

281 (13.10.1882) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 281. Zweites Blatt.

aifon

unter

tevas

ffen. lnen

Freitag den 13. Oftober

Auf mehrseitiges Ansuchen soll ein auf 8 Wochensunden berechneter und in den Monaten Oftober bis Mai abzudaltender Fortbildungskurs im Anschluß an die Höhere Mädchenschule eingerichtet werden. Wer sich daran beteiligen will, kann das Nähere heute Nachmittag 3—4 und morgen Borzmittag 11—1 Uhr auf meinem Geschäftszimmer (Sophienstraße 14, 1 Treppe) ersabren. Karlsruhe, den 13. Oktober 1882.

Kahrniß-Berfteigerung.

Im Bollstreckungswege werben am Freitag den 13. Oftober d. 3., Nach mittags 2 Uhr, im Pfandlotal (Rathhaus) gegen Baarzahlung öf-

fentlich versteigert, als:

1 Kanapee und 1 ovaler Spiegel.
Karlernhe, ben 12. Oftober 1882.
Härtifch, Gerichtsvollzieher.

Berfteigerungs-Anfündigung.

Auf nächste Woche wird eine größere Bersteigerung anberaumt. Das Rähere wird noch bekannt gemacht. Möbel, Kleidungsstücke, gutes Bettzeug und dergleichen können noch rechtzeitig zu bieser Bersteigerung angemelbet und Gegenstände in dem Möbelmagazin Karlstraße 41 unentgeltlich aufbewahrt und solche unter der Hand verkauft werden. Anmeldungen: Karlstraße 41 im Laden.

Wohnungen zu vermiethen.

*Durlad erstraße 31 sind medrere Wohnungen auf 23. Ottober zu vermiethen. Zu ers
fragen Durlacherstraße 33.

* Gartenstraße 43 (hinter dem Wasserdaus)
ist eine Wohnung von 2 großen Zimmern (mit freier
Aussicht), eines zum Kochen eingerichtet, und Keller
auf 23. Ottober zu vermiethen.

3.1. Hebelstraße 4 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, wodon 3 nach der
Straße gebend, Küche, Keller, Kammer, Gas und
Wasser und Trockenspeicher auf 23. Ottober zu vermiethen. Zu erfragen im Laden.

* Karlstraße 45 ist eine Wohnung von 1
Zimmer, Allov und Küche nebst Zugehör auf den
23. Ottober zu vermiethen. Gendaschen großes Zimmer mit Kochosen zu vermiethen.

*3.1. Leopoldstraße 26 ist eine freundliche
Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Glasabschluß, Gas- und Wasserstellung und sonstigen Zugehör auf den 23. Ottober zu vermiethen. Räheres
Ritterstraße 10.

* Leopoldstraße 33 ist der 2. Stock, bestekund is 6 graßen Limmern und Kochosen.

* Leopold ftraße 33 ift der 2. Stod, besterbend in 6 großen Zimmern und allem Zugebör, auf 23. Ottober zu vermiethen. Räheres daselbst im 1. Stod.

* Cophienstraß

im 1. Stock.

* Sophienstraße 20 ist im hinterbans eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermiethen.

Balbstraße 3 sind auf 23. Oktober zwei auf die Straße zehende Wohnungen: eine von 4 Zimmern, Küche und Zugebör, die andere von 3 Zimmern, Küche und Zugebör, beide mit Wassersteitung, zu vermiethen. Näheres im Laben.

3.1. Werderftraße 58 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern und Küche sammt Zugehör, sozieich oder auf 23. Oktober zu vermietben. Zu erstraße 35 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermietben.

* Zirkel 26 sind eine Wohnung im Borderhaus im 3. Stock don 5 Zimmern mit Zugehör, woh eine

* 3 ir fe 1 26 sind eine Wohnung im Borderhaus im 3. Stod ton 5 Zimmern mit Zugehör, und eine Wohnung im hinterbaus von 3 Zimmern mit Zu-gehör auf 23. Oftober billig zu vermiethen. Zu erfragen im Laben.

3.1. Kleine Spitalftraße 12 find Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Kliche und Keller fogleich ober auf 23. Oftober zu vermiethen. Zu erfragen Zähringerstraße 35 im Laben.

Im Sommerstrich habe ich noch eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Rüche, Kammer nebst Zugehör, zu vermiethen. Max Müller,

Alfademieftraße 28.

In vermiethen ift wegen Verfetung eine gesunde Wohnung im besten Stadttheil, ber tiehend in 2 Zimmern, wovon eines auf die Straße gehend, sowie Mansarde, Keller, Küche und üblichem Zugehör, auf den 23. Oftober oder auch später zu vermiethen. Günstige Bedingungen werden zugesichert. Gefällige Adressen wolle man unter Nr. I im Kontor des Tagblattes abgeben.

Basanenplag 11'ift im 3. Stod sogleich ein freundliches, möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöden auf die Straße gebend, zu vermiethen.

* Rreugstraße 2, Eingang Birtel, ift ein ichones Barterregimmer jogleich ober auf 15. Oftober an einen foliben herrn ober ein Frauengimmer gu ber-

* Werberstraße 55 ist ein bubid möblivtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gebend, auf Mitte Otiober oder später um billigen Preis zu vermiethen. Ebendaselbst kann auch ein unmöblirtes Zimmer abgegeben werden.

* Erbpringenstraße 32, in ber Nabe ber Infanteriekaserne, ift ein bubsch möblirtes Parterregimmer, auf die Straße gebend, sofort zu vermiethen.

* Billig zu vermietben: in einem guten Haufe ein oder zwei Zimmer, auf den hof binausge-hend, möblirt oder numöblirt. Näheres Kaifer-straße 125 un 2. Stod von Morgens 11 Uhr an.

* Ecte ber Kaifer- und Walbhornftraße 28, gang in ber Näbe bes Bolbtechnifums, find gwei bubich möblirte Zimmer zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stod dafelbit.

*3.1. Ein schön möblitges Zimmer, mit schöner Aussicht über ben Sauptbahnbof, ift sogleich zu vermiethen. Räheres bei Fran Schumacher Bittive, Bahnhofftraße 42 im 4. Stod.

* Babnbofftraße 54 find im 3. Stod ein ober zwei gut möblirte Zimmer sogleich ober auf ben 15. Ottober mit Pension zu vermiethen.

* Spitalftraße 24, neben bem Hotel Geift, ift im zweiten Stod ein freundlich möblirtes Zimmer fogleich ober auf 1. Rovember zu vermietben.

* Ein möblirtes Zimmer, mit 2 Beften, ift mit ober ohne Penfion jogleich ober fpater zu vermiethen : Zähringerftraße 27 im 2. Stock rechts.

Babringerftraße 82 ift im 2. Stod bes Seiten-baues 1 fleines, möblirtes Zimmer an einen joliben herrn um ben Preis von 8 Marf per Monat zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stod

* Marienfiraße 9, im 3. Stock, ist ein großes, gut möblirtes, freundliches Zimmer, nach der Straße gebend, sogleich oder später an einen herrn oder eine Dame billig zu vermiethen.

Dienst Alutrage.

* Ein junges, braves Mädchen, welches etwas tochen, naben und bügeln tann, findet bei einer kleinen Familie sofort Stelle. Näheres Amalien-

Gin Madden, nicht unter 20 Jahren alt, wird u größeren Rindern gesucht. Sober Lobn und gute Behandlung werben jugesichert. Räheres burch K. Tröfter, Placeur, Karl-Friedrichstraße 22.

Eine solibe, tüchtige Person, welche einer Küche selbsittändig vorsteben kann und alle bäuslichen Ar-beiten verrichtet, wird auf sogleich gesucht. Es wollen sich aber nur gut empsohlene Mädchen melden:

* Ein braves Mädchen, mit guten Zeugnissen, welches tochen, schön waschen und puten kann, sich überbaupt seber bänslichen Arbeit gerne unterzieht, sucht Stelle als Mädchen allein. Näheres Rüppurpertingte 16 im Seitenbau rerftraße 16 im Geitenbau.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches einer bessern Küche vorsteben kann und auch Hausarbeit übernimmt, ebenso ein jüngeres Mädchen, welches näben und bügeln kann sowie auch Liebe zu Kindern bat, beide mit guten Zeugnissen versehen, suchen sofort passenbe Stellen. Näberes Waldstraße 25, 2. Stock.

* Ein Mädden gesetzen Alters, welches selbstständig einer Küche sowie einer Haushaltung vorstehen kann, sucht sofort Stelle. Räheres Amaliensftraße 53 im Hinterhaus, 3. Stock.

Kapital: Gefuch.

* Es werben sofort 30000 Mf. von einem so-liben Geschäftsmann gegen hinreichende Sicherheit zu 41/2 % aufzunehmen gesucht, am liebsten von einem Brivatmann. Abressen unter Nr. 500 bittet man an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Schneidermeister gefucht.

Ein burchaus tüchtiger Schneibermeister, wel-der gleichzeitig bas Zuschneiben für Maßarbeit mit übernehmen kann, wird von einem blefigen Confectionsgeschäfte gesucht. Näheres zu er-fragen im Kontor des Tagblattes.

· Ein tüchtiger Blechner wird fofort gesucht bei Rarl Oftertag, hofblechner.

Gefucht

für banernbe und lobnenbe Beschäftigung ein ersfahrener Meffünggießer von ber Maschinenbangesellschaft Karlsrube.

Couvernanten

mit Grace: und Musikkenntnissen gesucht. Offerten an Frau Merbled in München, Färbergraben 6, 3 Stiegen.

Röchin-Gefuch.

Ein anständiges Mädden, welches selbstständig einer burgerlichen Kinde vorsiehen kann und die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, wird sogloich gesucht: Karlstraße 40 im 2. Stock.

eine perfette, die einer seinern Küche selbstständig vorstehen kann, wird gegen boben Lohn sosort nach auswärts gesucht. Gute Zeugnisse unerläßlich. Offerten erbeten unter K. 100 postlagernd hagenau (Class)

Ein junger, fleißiger

mbet Stelle: Ablerfirage 4 im 2. Stod.

Dienstpersonal jeder Branche, mannliches und weibliches, fann burch bas Bu-rean von Ant. Sehn, Karlftraße 41, gute Stel-

Berrichaften haben für Unmelbungen nur 50 Bf.

Beschäftigungs-Untrag.

* Ein Mabden, welches grindlich weißnaben tann und auch auf ber Maidine bewandert ift, findet fogleich Beichäftigung: Birtel 28, 2. Stod.

* Ein junger Kutscher, welcher gut mit Pferden umgehen fam, jucht eine Stelle. Abressen abzu-geben im Kontor bes Tagblattes unter Nr. 50.

Rellnerinnen fichen Stellen burch Arban Bureau, Blumenfrage 4. Baupt: Central:

Mabemiestraße 28, parterre.

* Eine kleine Familie sucht sofort ein ordentliches wird eine Stelle gesucht. Auskunft wird ertheilt: Mädchen. Zu erfragen Leffingsir. 8, 1 Stiege boch. Karlstraße 40 im 3. Stock.

Ttellen suchen und finden: Restaustations: u. bürgerl. Köchinnen, Zimmers, Dauss, Kinds u. Spülmäden durch das Stellens vermittlungs: Büreau Durlacherstraße 89 im 2. Stod des hinterhauses. Auch können Mädchen daselbst billig wohnen.

Rinderpslegerin, eine vorzügliche, mit ausgezeichneten Zeugnissen und Empfehlungen, sucht sofort Stelle. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt: Central Büreau, Blumenstraße 4.

Beschäftigungs: Gefuch. * Eine Frau sucht zur Unterstützung ber Haus-haltung Verdienst im Nohrsinhistechten (schon bon 1 Mark an per Stück) sowie auch in Näh-arbeit jeder Art und Steppereien auf der Maschine, alles zu billigster Berechnung. Zu erfragen Karl-straße 33 im 3. Stock des Borberhauses.

Saus:Bertauf.

Ein haus in guter Lage bes westlichen Stabt-theils, mit bubichem Laben, für einen Schmal-Megger ober auch Fein-Burstler sehr geeignet, ist billig zu verkaufen burch bas Geschäfts-Bureau von Ant. Hehn, Karlstraße 41.

*Ein vor 4 Jahren erbautes Bohnhaus in un-mittelbarer Nähe von Karlsruhe ist wegen Beggug unter sehr günstigen Bebingungen zu verkaufen; dasselbe würde sich für einen Beamten sehr gut eignen. Das Nähere ist zu erfahren Kaiserstr. 124a im 3. Stock.

Reifetoffer, Danbloffer, Holgtoffer, Reifetaschen für Reifende und Auswanderer-fraunend billig: Raiferstraße 53, gegenüber der polytechn. Schule.

*2.1. Ein gut erhaltener, mittelgroßer Serd ift wegen Umgug billig gu verlaufen. Naberes Weftenbeftrage 39 im 2. Stod.

3 1. Begen Beggug find außerft bil-

lig zu verkaufen:

1 Chiffouniere 34 M., 1 Kanapee 30 M. (Roshaar), 1 großer Weißzengschrank 30 M., einige Waschkommoden 22—24 M., 1 halbsfranz. Bettstätte mit Rahmen 30 M., 1 Spiegelsichrank (ohne Glas) 55 M., 1 Waschtisch 6 M. 50 K., Büchergestelle 3—12 M., 1 alte Kommode, neue Delbruchbilder 3 M. 50 K. und Spiegel:

Adlerstraße 13, parterre.

*2.1. Wegen Wegzug find billig zu verkanfen: eine Kinderbettlade, ein fast neuer Kochofen, ein Gänsestall, ein schöner Bogelkäsig, ein herd mit Kupferschiff, ein zweithüriger, guter Kleiberkasten (antik), 2 Tische (oval und edig), ein Dienstboten-bett, 2 Gastampen (1 Lyra), 1 Sautopsosen: Wer-berstraße 53 in 3. Stock.

3.1. Zu verkaufen: verschiedene aufgerichtete neue Betten von 48 M., mit Federnbetten zu 90 M., Chiffonnieres, Kommoden, Küchenschränke, Kanapees, Nohrz und Strohstühle, Roßhaarz und Seegrasmatrazen, nußbaumene Kästen, eine Garnitur in Kips mit Quasten und Fransen zu 230 M.: bei A. Weber, Tapezier, Hebelstraße 4.

Rinderwagen-Gefuch. * Ein Kinderwagen jum Sigen wird für ein größeres Kind zu miethen oder zu kaufen gesucht: Kaiserstraße 138, eine Treppe hoch.

Es werden zu kaufen gesucht: passenbe Häuser für Geschäfis- und Privatleute mit und ohne Gärten in guten Lagen durch das Büreau von Ant. Hehn, Karlstraße 41.

Gin alteres Rinderwagelchen wird zu taufen gefucht: Balbftrage 30 im Laben

Rene Súdfrúchte:

Malaga-Tranben, Aranzfeigen, Balencia-Rosinen, Corinthen, Tafel-Mandeln, Buglieser Mandeln, Citronat und Drangeat, Biftolles, Brignolles 2c.

empfiehlt

Michael Hirsch, Kreugstraße 3.

Friichgeichosseues

amwild

aus Groß. Wildpark

empfiehlt:

Ziemer u. Schlegel per Pfund 80 9%.

L. Pfefferle. hirschstraße 31.

Frische schöne Rehbraten: Biemer, Schlegel, Buge, fortwährend vorrättig bei

Ph. Layh, hebelstraße 1 und täglich auf bem Markte.

Schellsiche, Felchen, Soles, Rieler Büdinge, ruff. und l' Elb-Caviar, große Spedbüdinge, Laberdan 2c. Michael Hirsch.

Kreugstraße 3.

großer Bodensee=Felchen *2.1. Ein Raftatter Rochherd mit Holzseuerung ift auf heute eingetroffen, was empfehlend anzeigt ift billig zu verkaufen: Zirkel 34 im 2. Stock.

Hebelftraße 1 und täglich auf bem Markte.

Frische

elchen

joeben eingetroffen bei

C. G. Frey, Spitalftraße 45.

Turbots lowie Oftender Seezungen (Soles)

fortwährend vorräthig bei Ph. Layh, Bebelftrage 1 und täglich auf bem Martte.

Beute frifch eingetroffen:

Rheinfalm, Turbots, Soles, Welchen, lebende Hechte, Rarpfen, Male, holl. Boll:Bäringe empfiehlt

L. Pfefferie, Birichftrage 31.

Heute Freitag holländische Schellfische rudie C. G. Frey,

Spitalftrage 45.

Gutgemästetes Geslügel: frangofische Poularden und ital. Welfchhahnen, Ganfe, Enten und Sahnen empfiehlt billigft

L. Pfefferle, Birfchftrage 31.

Franzöf. Geflügel

(Poulardes de Chalons s.S.) empfiehlt billigft Ph. Lavh.

Bebelftrage 1 und auf bem Markte.

Französ. Soles

(Portionenfische) à M. 1 .- per Pfund empfiehlt

Ph. Layh. Bebelftrage 1 und auf bem Martte.

Sauerfraut,

felbsteingemachtes, in bekannter Gute, empfiehlt billigft

W. Erd. am Spitalplat.

Sandtucher per Gle 13 Pf., Rolfch per Gue 25 Pf., Tischtücher M. 1.—, Kaffeeservietten per Dutend Madapolam, Shirting, Piqué, Damaft,

Taschentücher gu Fabrifpreifen.

Geschwister Knopf, 147 Raiferftraße 147.

Wm. Kölitz,

Kaiserstrasse 147.

Grosses Lager

Mainzer, Gothaer, Wiener und Pariser Fabrikat

empfiehlt in neuen Zusendungen:

Damen-Filz-Stiefel, in grösster Auswah Damen-Filz-Schuhe Herren-Filz-Stiefel u. Schuhe, Mädchen- und Kinder-Filz-Schuhe und Stiefel,

Damen-Leder-Stiefel in allen Lederarten, Damen-Tuch-Stiefel mit und ohne Pelzbesatz,

Damen-Stiefel, Doppelsohlen und wasserdicht, Kinder- und Mädchen-Stiefel, eine und zwei Sohlen,

Knaben-Stiefel, Herren-Stiefeletten, Ball- und Salon-Schuhe in Atlas und Leder, Gummi-Schuhe

für Herren, Damen und Kinder, Stroh-, Kork- und Filz-Sohlen, Engl. Patent-Kork-Socks.

Preise billigst. Qualität vorzüglich.

But= und Blumengeschäft Josephine Vater,

Raiferftrage 152,

empfiehlt fammtliche Reubeiten für bie Wintersaison in:

Suten, Saubchen, Federn, Blumen, Sammetftoffen, Spiten, Bandern, Rraufen 2c.

Garnirte Damenbute.

Madchen= und Rinderhute von M. 1.50 an bis zu ben eleganteften Parifer Modellhuten.

Sute gum Farben u. Façonniren werben angenommen.

Einfache Bute und Bute fur Dienftmab= chen werben gu 50 Pf. garnirt.

Amerif. Ofenfabrif Nürnberg, 6.4. Paul Reissmann, Josephsplat 8, Rurnberg.

Füll-Regulir-Defen, unübertroffenen amerikanischen Enftems,

Küll=Reaulir=Mantel=Defen mit Lufteirenlation, Bentilation n. Gas-verbrennung, beften beutschen Suftems.

Praktische

in jeder Größe zu billigsten Preisen empfiehlt

Raiferftrage, Ede ber Douglasftrage.

Complette Badeeinrichtungen

Badewannen in allen Größen, Badeofen bester Construction empfiehlt unter Garantie und bei billigster Berechnung

Louis Anselment,

Bahringerftraße 55. N.B. Dafelbit werben fortwährend Babe: wannen ausgeliehen.

A. Frey (R. Claus),
Hofmusikalienhandlung und Musikalien-Leihanstalt, am Markt,
empfiehlt ihr reichhaltiges Musikalienlager.

— Bei Ankauf von Musikalien wird entsprechender Rabatt gewährt. — Abonnements in der neu eingerichteten Leihanstalt können täglich begonnen werden.
Verzeichnisse billiger Musikalien sowie
Abonnementsbedingungen gratis.

Restauration Casé Bavaria.
Ein feines Exports und Lagerbier aus der Brauerei print wird verzapft und empfiehlt bestens 2.1.

Hôtel Grosse.

Um mit meinen Borräthen vollständig zu räusmen, verkaufe ich heute Freitag und morgen Samstag einen guten Tischwein sowie Markgrässerwein und noch Flaschenweine, so lange Borrath, zu billigen Preisen.

Luise Fischer.

Restauration zur Reuen Bierhalle.
Restauration zur Reuen Bierhalle.
Bildern geschmückt.

(Dürkheimer)

empfiehlt Harl Weissinger.

Süßen Dürkheimer

Friedr. Spohrer, jum König von Breugen.

Gafthans 3. goldenen Karpfen. Seute Albend 1/2 6 11hr frifche Leber= und Griebenwürfte Louis Benzinger. empfiehlt

Branerei Moninger.

* Heute früh 10 Uhr Wellfleisch, Abends verschiedene hausgemachte Würste mit Sauer-kraut sowie einen vorzüglichen Stoff seines Lager-bier, was empfiehlt **H. Neimeier**.

Seute Abend frijde Leber: und Griebenwürfte empfiehlt Ernft Herlan, Bahringerftraße 33.

* heute Abend frifche Lebers und Griebenwürfte, Frankfurter Cervelats u. Fleischwürfte sowie Lyoners wurft empfiehlt beftens

Wr. Doll, Spitalftrage 44.

Brauerei Bischoff. Freitag Morgens Wellfleifch, Abends frijche Leber= und Griebenwürfte mit Sauerfrant, sowie ein vorzügliches Lagerbier em pfiehlt beftens E. Reinhardt.

— Heute früh 10 Uhr Reffelfleisch, Abends Leber-, Griebens und Bratwurfte nebst Saner- traut, was empfehlend anzeigt

Leopold Laub, Reftaurateur, Belfortftrage 13.

Codes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten widmen wir die schmerzliche Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen dat, unsern innig geliebten Eatten, Bater, Großbater, Bruder und Schwager, den Gewerbeschulvorstand a. D.

3. Egetmeher, im Alter von 71 Jahren 5 Monaten heute Abend 3/48 Uhr nach langem, schwerem Leiden in ein besseres Zenseits abzurufen.

Rarlsruhe, den 11. Oktober 1882.
Im Namen der trauernden hinterbliebenen:

Rarl Egetmeher, Photograph.
Im Sinne des Berstorbenen bittet, man Blumensspenden zu unterlassen.
Die Beerdigung sindet am 13. d. M.', Morgens 11 Uhr, statt.

Codes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine liebe Frau **Christina Chrler**nach langer, schwerer Kransseit im Alter von 30
Jahren Mittwoch den 11. Oktober, Abends 10 Uhr, sanst entschlasen ist. Um stille Theilnahme bittet
im Namen der trauernden Hinterbliebenen: **Rarl Chrler**, Maurer.
Die Beerdiaung sindet Freitag den 13. Oktober

Die Beerbigung findet Freitag ben 13. Oftober, Mittags 4 Uhr, vom Trauerhause, Luisenstraße 61, aus ftatt.

Danffogung.
* Für die vielen Beweise liebevoller Theilnahme in unserm herben Berluste sprechen wir hiemit uns

fern innigen, tiefgefühlten Dauf aus. Im Namen der hinterbliebenen: Sophie Pfeiffer, geb. Kircher. Karlsruhe, den 12. Oftober 1882.

Bei Chr. Schömperlen in Lahr ift erschienen und bei ben Buchhändlern, Buchbindern und sons ftigen Kalender-Berkaufern zu haben:

Liederfranz.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

Frohsinn.

Freitag Abend 1/29 Uhr Probe. Um punftliches und gablreiches Ericheinen wird bringend gebeten. Der Vorstand.

Amtliche Mittheilungen.

In Bertretung Geiner Ronigliden Sobeit bes Großherzogs haben Seine Koniglichen Sobeit ber Erbgroßherzog unter'm 6. b. Mis. gnabigit gernht, ben Boffefretar Leonhard Krauß von Mosbach, 3. 3t. in Mannheim, zum Oberpostfefretar bei bem Bostamt in Mannheim zu ernennen.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag ben 12. Oftober. IV. Onartal. 110. Abonnements-Borftellung. Der 2Bafferträger. Oper in 3 Aufzügen von Che-rubini. Aufang 1/27 Uhr. Freitag ben 13. Oftbr. Theater in Baben.

17. Borftellung außer Abonnement. Relegirte Studenten. Lustipiel in vier

Aften von Roberich Benebir. Anfang 7 Uhr. Sonntag ben 15. Oft. 17. Borftellung außer Abonnement. Reu einftubirt: Der Wildschut, ober: Die Stimme ber Natur. Komische Oper in 3 Atten nach Rogebue frei bearbeitet Musik von Albert Lorging. Anfang 6 Uhr.

Rarlsruher Meiter: Verein.

Samftag ben 14. b. Mts. Schnigeljagd. Rendez-vous 111/2 Uhr an ber Bulacher Kapelle.

Bitterungsbeobachtungen im Großb. botanifden Garten.

| 9. Dft. | Thermometer | Barometer | Winb | Bitterung |
|---|-----------------------|--------------------------------------|--------------|--------------------------|
| 6 U. Morg. 12 " Mitt. 6 " Abbs. 10. Ott. | + 5 + 10 + 9 | 27" 11"' 28" —" 28" —" | Norbost " | Rebel trūb |
| 6 U. Morg. 12 " Mitt. 6 " Abbs. | + 61 + 10+ + 10 | 27" 11"' 27" 11,5"' 27" 11,5"' | Nordost " | Rebel trüb umwölft |

Standesbuchs-Muszüge.

12. Oft. Matthaus Beng von Ortenberg, Sergeant bier, mit Magbalena Graf von hilbbach.

22. Oft. Engelbert Schaffner von Malich, Lotomotiv-beiger bier, mit Ratharina Reller von

"Ernst Sichörnig von Lomatsch, Kausmann hier, mit Karoline Sutter Wittwe, geb. Berson von Schwarzach.
" Bhilipp Jasob Meinzer von Welschneureuth, Burgermeister alba, mit Juliane Schütterle von Mungesbeim.

7. Oft. Maria Bertha, Baier 3. Gg. Baum, Maler. 7. " Lina, Bater Wilhelm Fren, Affiftent. 9. " Mathilte Karoline Juliane, Bater Chr. Meier,

Enbia Glifabeth, Bater Beinrich Bogelin, Rauf-

mann. Todesfälle: 11. Oft. Chriftine Chrier, alt 30 Jahre, Chefrau bes Maurere Ghrler.

11. " Johann Egetmeper, Borfiand a. D. ber Gewers beschule, ein Chemann, alt 71 Jahre.
12. " Marie, alt 3 Jahre, Bater Schmieb Riffter.

A. Mutschler.

eine neue Senbung, ift wieber eingetroffen in allen Farben à 1.50 per Meter, mas empfehlend anzeigt:

Raijeritraße

erkläru

Ich halte mich den zahlreichen Consumenten meines gebraunten Java:

Rasses gegenüber sür verpflichtet, an dieser Stelle auf die Handlungsweise m. Meinte, kn. v Frankurt. Kund, Interdamurratigewisser Leute binzuweisen. — Da es denselben nicht gelingt, auf eine reelle Weise meiner beliebten Waare Concurrenz zu machen, so versuchen sie es durch Baulch, ksm. v. Hin. v. Kön. v 10% Farin beschwert und badurch für den Consumenten höchst unvortheilhaft sei.

Nach den amtlichen Untersuchungen des Herrn Prof. Dr. C. Neubauer aus Wiesbaben, benen fich eine Analyse burch herrn Geheimr. Dr. Mohr aus Bonn anschloß, ist mein gebraunter Java-Kassee mit einem geringen Procentsate (3,1% ober 15 Gramm per Pfund) reinen Colonial=Buckers umhüllt.

herr Prof. Neubauer fügt dem noch ausbrücklich und wörtlich hingu, daß meine Brennmethobe

lediglich dazu dient, den Raffee während des Aufbewahrens vor fouft unvermeidlicher Berfchlech: ternug zu schützen,

und herr Geheimrath Wohr resumit feine Analyse meines Raffees bahin, daß meine Brennmethobe

auf die Erhaltung des Aromas und Bohlgeschmacks in den Boh: nen einen wohlthätigen Ginfluß ausübe.

Dies zur Aufflärung ber gablreichen Freunde meines gebrannten Java-Kaffees und als einzige Abwehr jener grundlosen Angriffe.

Zuntz, fel. Wwe., Dampf : Raffee : Brennerei,

Dan beri bes bill

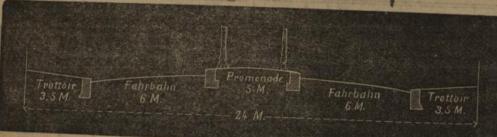
the over Si

Ri

Li

gegründet 1837.

Baupläte-Verkauf.



Querprofil der V. Allee.

Berbindungsftraße zwischen ber Ettlinger- und Ruppurrerstraße; zur herstellung beftimmt burch Ortsstatut vom 19. September b. J.

An bieser Anlage habe ich süblicherseits ein Gelände von eirea 12000 Quadratmeter mit eirea 270 laufende Meter Front, eingesheilt in 24 schickliche Bauplate, mit 5-jährigen Bablungezielern billig zu vertaufen.

Bemerkt wird, bag in ber Roftenberechnung für herstellung biefer Strafe, für bas bon ben Angrengern gur Stragenanlage abzutretenbe Gelande 6 D. für ben Quabratmeter

Bei bem billig gestellten Preise mit ben gunstigen Zahlungsbedingungen Sourften sich bie Plate ihrer freundlichen Lage wegen auch zu Garten gut verwenden laffen.

Plan sowie Koftenberechnung und Bedingungen über Berftellung ber Strafe find ein-

Adolph Jost. Rüppurrerftraße 86.

Einladung

zur öffentlichen Besprechung über ben neuen städtischen Ortsstatut-Entwurf bezüglich der Herftellung von verschiedenen Strafen auf Freitag ben 13. b. Mt., Abends halb 8 Uhr, in Café Nowack (Speisesaal, Gingang Rowacks=Unlage). Mehrere Betheiligte.

Goldene Tranbe. Mayer, Kim. v. Rastatt. Causer, Kim. v. Ofternheim. Schneiber, Rautm. v. Bobenwald. Boot, Kim. v. Bischweiter. Dirzet, Kim. v. Hreiburg. Biegler, Kim. v. Magott. Schrenad, Kim. v. Schernsbort. Lup, Inip v. Stutigart. Dill u. Trappe, Küfer v. Baben. Fran Leon, Priv. v. Konstang. Frl. Bechomann, Briv. v. Gralisheim.

Grüner Hof. Janien, Kim. m. Frau u. Neumann, Babr. m. Han. v. Bertin. Altinger u. Böhm, Kfl. von Wolfach, Rubelph, Kaufm v. Bromberg. Miesing u. Eigard, Kfl. v. Grefeld. Gettichaif u. Maier, Kp. von Mainz, Leel, Priv. m. Kam. v. London. Wood m. Krau u. White m Frau, Briv. v. Bristol. Ermann, Priv. m. Krau v. Sintigari.

Frau v. Sintigari.
Hotel Germania. Bonnepal, Kim. v. Lörrach.
Herold u. Müller, Kfl. v. Beilin Kirsten, Ksm. m. Frau
v. Mees. Grumbrecht, Strauß u. Peymann, Kfl. von
Frankfurt. Müller, Ksm. v. Genf. Brill, Ksm. von
Brüstl. Singer, Ksm. v. Prosnip. Schlingloff, Ksm.
v. Hanau. Deubel, Ksm. v. Peitelberg. Rube, Ksm. v.
Basel. Krause, Ksm. v. Sirtegan. Deimburger, Ment.
m. Frau v. Lahr. de Szenatschy v. Mostau, Bochihur,
Sind. v. Größeula.

m. Fran v. Lahr. be Szenatichy v. Mostau, Bochtur, Etud. v. Greffeula.

Sotel Große. Gaß, Prof. v. Deibelberg. Schneiber, Oberinip. v. Görliß. Rothschile, Rausm. v. Kandegs. Simon, Siein, röb u. Kauffmann, Kß. v. Frankfurt. Weise, Ksim. v. Mannever. Wassermann, Ksim. v. Stuttgart. Spisbarth, Ksim. v. Gumersbach. Kradenderg, Ksim. v. Nutuberg. Scheuermann, Ksim. v. Sießen. U. Erei, Ksim. v. Dierlin. Kraus, Ksim. v. Malbausen. Kim. v. Dierlin. Kraus, Ksim. v. Malbausen. Kim. v. Damburg. Albrecht, Ksim. v. Malbausen. Kim. v. Dienbach.

Huller u. kromer, Kß. v. Stuttgart. Hamiser, Ksim. v. Germersheim. Thoms, Ksim. v. Tahr. Schiele, Ksim. v. Germersheim. Thoms, Ksim. v. Tahr. Schiele, Ksim. v. Germersheim. Thoms, Ksim. v. Kast. Oreher, Ksim. v. Bremen. Dummel, Ksim. v. Frankfurt. Ksachs, Ksim. v. Bremen. Dummel, Ksim. v. Frankfurt. Ksachs, Ksim. v. Bremen. Dummel, Ksim. v. Hundben. Duschnee, Bros. v. Brag. Meitphol, Civiling. v. San Francisco. Riebe, Raturalist v. Blasewig.

Brinz Waz. Breitenbach, Ksim. v. Frankfurt. Waschenbeimer, Ksim. v. Kiepenbeim. Befer, Ksim. v. Wielen. Wähnboss, Ksim. v. Kriepenbeim. Befer, Ksim. v. Wielen. Wähnboss, Ksim. v. Kiepenbeim. Deiter, Ksim. v. Wielen. Wähnboss, Ksim. v. Kiepenbeim. Befer, Ksim. v. Wielen. Wähnboss, Ksim. v. Brien. Baschemer, Ksim. v. Kiepenbeim. Deiter, Ksim. v. Wielen. Währles Hane. Best, Hospel, Ksim. v. Wittenberg. Hothes Hane. Best, Hospelocy, Ksim. v. Wittenberg. Frau Strüb u. Grimmer, Krev. v. Straßburg. Rieppmann, Ksim. v. Göppingen. Kleinberger, Ksim. m. Kran pon Bürzedurg. Jäger, Kabr. v. Dusseldorf.

Kim. v. Göppingen. Kleinberger, Rim. m. Frau pon Burgburg. Jäger, gabr. v. Duffeiborg.

Lagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Samstag den 14. d. Mis., Bormittags 8½ Uhr:

Straffammer.

3. A. S. gegen Johann Friedisch Bentner von Mothenselben, wegen Diebstable.

Bormittags 9 Uhr:

3. A. S. gegen Leopold Ludwig Merkle von Geisburg, wegen Berlepung ber Wehrpflicht.

3. A. S. gegen Zojef Obert von Bölfersbach, wegen Zagtverzehens.

3. A. S. gegen Kriedrich Wishelm Eisenstein.

3. A. S. gegen Friedrich Bithelm Eifentöffel von Brögingen, wegen Mißhandlung.
3. A. S. gegen Webermann Friedrich Rraut von Bipringen, wegen Uebertretung bes §. 360 3. 3
Str.-63-23.

3. M. C. gegen Beinhanbler Emanuel Em oh eimer von Pforgheim, wegen Feilhaltens gefalichter Rabs rungemittel.

ungemittel.

3. A. S. gegen Christian Dott in ger Ghefrau, Beriha geb. Mößner von Gröpingen, wegen Diebstabis.

3. A. S. gegen Landwirth Iohann hahn Ghefrau, Magdalene geb. Burggraf von Gröpingen, wegen Beleidigung.

3. A. S. gegen Christian Emil Kaucher von Stein, megen Beleidigung.

Ifraelitische Gemeinde. Freitag ben 18. Oft. Abendgottesbienft 515 Uhr. Samftag ten 14. Dfr. Morgengottesbienft

Ifraelitische Religionsgesellschaft. Greitag ben 13. Dft. Cabbath-Unfang Camftag ben 14. Dft. Morgengottesrienft Rachmittagegotteetienft Sabbath-Ausgang

Drud und Berlag ber Gor. Fr. Ruller'iden hofbuchbandlung, redigiri unter Berantwortlichfeit von B. Muller in Karlerube.

vei

Al

he